



## Museen Graubünden – Newsletter Nr. 31



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde von Museen Graubünden

Der schlanke Text zur Revision des Kulturförderungs-Gesetzes, den die Bündner Regierung Ende Dezember in die Vernehmlassung geschickt hat, sorgt für Gesprächsstoff – in den Podiumsgesprächen des Theaters Chur und in den Presseberichten. Auch MGR hat sich mit der Vorlage beschäftigt und sieht teilweise Verbesserungspotential, besonders dort, wo der politische Auftrag des Grossen Rates zugunsten der Museen nicht konsequent umgesetzt wurde – bei der Umsetzung der Aufträge Montalta und Claus. In diesem Newsletter finden Sie alle Informationen zu unserer Position.

Mit der Einreichung der Stellungnahme geht eine erste Phase zu Ende. Aber die Arbeit an der zukünftigen Kulturförderung durch Kanton und Regionen ist damit nicht fertig: Voraussichtlich im Herbst wird die revidierte Botschaft der Regierung herausgegeben und danach folgt die Debatte im Grossen Rat. Es gilt, die Kulturpolitik und dessen finanzielle Unterstützung für die kommenden Jahrzehnte zu schmieden und somit auch die Zukunft der Museumslandschaft zu sichern.

In diesem Newsletter geht es also um Politik und um Gesetzesartikel, aber – wie immer – auch um das Neueste aus der Museumswelt.

Wir wünschen eine anregende Lektüre und schöne Ostertage!  
Museen Graubünden

### Kulturförderungsgesetz



Als „eine Grundlage für eine weiterführende Diskussion“, bezeichnet MGR den Vorschlag zum revidierten Kulturförderungsgesetz und möchte mit seiner Stellungnahme Verbesserungen ins Gesetz einbringen.

Neu sollen die Regionen mehr Verantwortung bei der Pflege von Kulturgut übernehmen, aber dazu muss auch der Kanton seine Politik neu ausrichten, so wie der Grosse Rat es gefordert hatte. Insbesondere braucht es neue Instrumente, wie eine periodische Standortbestimmung, also ein Leitbild – das wir analog zum Bundesgesetz „Kulturbotschaft“ nennen – und ein klares Bekenntnis des Kantons zur Förderung von professionellem Schaffen, Laienkultur und unserer Arbeit, die oft genau in der Mitte liegt.

Der Vorstand und die Arbeitsgruppe «Museumspolitik» haben intensiv gearbeitet, und auch die Mitglieder konnten sich äussern. Die **Stellungnahme** können Sie hier oder von unserer Website herunterladen. Gerne stehen wir allen Interessenten weiterhin zur Verfügung bei offenen

Fragen oder zur Planung der weiteren Schritte. Die Stellungnahme wurde am 23. März 2016 zuhänden des EKUD abgeschickt. Nun müssen wir das weitere Prozedere aufmerksam verfolgen und allenfalls noch aktiv eingreifen. Das revidierte Kulturförderungsgesetz sollte auf 1.1.2018 in Kraft treten.

### Stellungnahme Urheberrechtsgesetz



MGR reichte dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement seine Stellungnahme zur Revision des Urheberrechts ein. Die Revision sieht eine Vergütung auf das Verleihen von Werken (Ausleihantieme) vor. Diese Regelung bringt einen grossen finanziellen und administrativen Mehraufwand für Bibliotheken, Museen und Kulturarchive. Diese zusätzliche Belastung des Budgets erschwert den Institutionen die Erfüllung ihres gesellschaftlichen Auftrags. Zudem unterstützt MGR die Verkürzung der urheberrechtlichen Schutzfrist, die zurzeit bei siebenzig Jahren liegt. Hier finden Sie die **Stellungnahme von MGR** zur Revision des Urheberrechts.

### Herzliche Gratulation VMS!



Seit 50 Jahren besteht der Verband der Museen der Schweiz. Dies ist Anlass zur Freude und wir gratulieren dem VMS zu seinem Jubiläum, der diese Gelegenheit nutzen möchte, um auf die bedeutende Schweizer Museumslandschaft aufmerksam zu machen.

An dieser Stelle danken wir dem VMS für die gute Zusammenarbeit und wünschen auch in Zukunft viel Erfolg!

### Tagung «Museen & Tourismus» in Meran, Südtirol



Touristen sind eine grosse und wichtige Zielgruppe vieler Museen. Um das wachsende Potenzial des (Kultur-)tourismus auszunutzen und gemeinsame Pakete schnüren zu können, braucht es in Zukunft einen regelmässigen und gut strukturierten Austausch zwischen den Kulturanbietern und den Tourismusexperten.

Ziel der Tagung ist es, den Grundstein für eine fruchtbare Zusammenarbeit zu legen, um die Museen, Kulturarchive, Sammlungen und Ausstellungsorte stärker als touristische Angebote ins Bewusstsein zu bringen.

Die Tagung findet vom **9.–11. Juni 2016** in Meran (Italien) statt. Hier finden Sie die **Ausschreibung** und das Anmeldeformular.

### HINWEISE



#### Umfrage für MGR in Zusammenarbeit mit der HTW Chur

Nun wollen wir es wissen: Wieviel taugt der Museumsverband und wo besteht Verbesserungspotential? In Zusammenarbeit mit der Hochschule HTW Chur erarbeitet MGR eine online-Umfrage. Alle Mitglieder werden im April aufgefordert, diesen Fragebogen auszufüllen und Wünsche zu formulieren, damit MGR zielgerichtet auf die Bedürfnisse der einzelnen Mitglieder eingehen kann.

#### Termine

Am 21. Mai 2016 findet die Generalversammlung im Festungsmuseum Crestawald bei Sufers statt. Am Vorabend möchte MGR mit den Vertretern und Vertreterinnen der Museen aus der Region zusammenkommen.

#### Internationaler Museumstag 2016

Das Motto des internationalen Museumstages vom 22. Mai 2016 lautet «Entdecken Sie Ihr Lieblingsmuseum! – Schweizer Museen, unvergleichlich reichlich». Mit der Wahl dieses Mottos soll auf die vielfältige und bedeutende Museumslandschaft aufmerksam gemacht werden.

Wir bitten Sie, Ihr Museum oder Kulturarchiv am internationalen Museumstag 2016 einem breiten Publikum vorzustellen. Anmeldungen zur Teilnahme können online vorgenommen werden.

### **Veranstaltungen der Historischen Gesellschaft Graubünden HGG**

Die Historische Gesellschaft Graubünden organisiert mehrere interessante Veranstaltungen. Hier finden Sie das Veranstaltungsprogramm.

### **Kunst-Wanderwoche Brigels**

Vom 10.–17. September 2016 findet in Breil/Brigels eine Kunst-Wanderwoche mit Dieter Matti statt. Weitere Informationen finden Sie bei Surselva Tourismus.

### **Ausbildung CAS Museumsarbeit**

24. Oktober 2016 bis 24. März 2017

Die Ausbildung CAS Museumsarbeit der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur vermittelt den Teilnehmenden das Rüstzeug zur professionellen Museumsarbeit zu den Themen «Sammeln», «Bewahren», «Ausstellen», «Vermitteln» sowie «Marketing und PR». Die enge Anlehnung der Übungen an ein konkretes Projekt in einem Museum ist eine Besonderheit des CAS Museumsarbeit und garantiert die Praxisnähe des Kurses. Der nächste Kurs beginnt im Oktober 2016.

Weitere Informationen unter HTW Chur.

## **Aktuelle Ausstellungen in den Bündner Museen**



### **Der Blaue Heinrich**

Zur Behandlung der Volkskrankheit Tuberkulose spielten zwischen 1870 bis 1950 Freiluftkuren im Bündner Höhenklima eine wichtige Rolle. Im Zentrum der Ausstellung des Rätischen Museums steht die Sammlung "Blauer Heinrich", benannt nach einem gläsernen Spucknapf.

**18. März – 4. September 2016**

### **Das Geschenk – 121 Skulpturen und Bilder von Ferdinand Parpan**

Erstmals zeigt das Museum local Vaz die gesamte Schenkung des Bildhauers Ferdinand Parpan und gewährt Einblick in die reiche Dokumentation von Briefwechseln mit dem Künstler.

**3. Januar – Ende Oktober 2016**

### **75 JAHRE SCHWEIZER JUGEND-SKILAGER. 1. Schweizer Jugend-Skilager des SSV 1941 in Pontresina**

Die Sonderschau des Museum Alpin in Pontresina vermittelt die Erfolgsgeschichte des Schweizer Jugend-Skilager (JUSKILA). Begonnen hat diese in Pontresina während der Kriegswirren des Zweiten Weltkrieges. Beim 1. JUSKILA diente als Unterkunft ein Strohlager in einem Hotelspeisesaal.

**Dezember 2015 – Oktober 2016**

### **Sonderausstellung: Macchiaioli, Divisionisten, Symbolisten**

Die neue temporäre Ausstellung «Macchiaioli, Divisionisten, Symbolisten» ist bis zum **30. Oktober 2016** zu Gast in der Casa Console in Poschiavo.

### **Expo Nano**

Eine interaktive Sonderausstellung im Bündner Naturmuseum führt die Besucherinnen und Besucher durch die Welt der Nanotechnologie mit ihren Chancen und Risiken und ihrem Verwendungsbereich.

**4. Februar – 3. April 2016**

Bitte beachten Sie, dass einige Museen nach Ostern für einige Zeit ihre Türen schliessen. Die Öffnungszeiten sowie weitere Informationen zu den aktuellen

Ausstellungen der rund hundert Museen und Kulturarchive in Graubünden  
finden Sie auf der Museumsplattform.

**Impressum:**

Der Newsletter von Museen Graubünden erscheint vier Mal im Jahr.

Redaktion: Museen Graubünden | Laetizia Christoffel, Daniele Papacella

© Bilder: [www.demateo.com](http://www.demateo.com) | Theater Chur | demateo | VMS | Museumsverband Südtirol | Festungsmuseum  
Crestawald | Ortsmuseum Vaz/Obervaz

[Newsletter abmelden](#)